WWW.FASSADENREINIGUNG.GRM-ONLINE.DE

GRM
Gütegemeinschaft Reinigung Fassaden und Metallfassadensanierung e.V.

DIE GRM KLEBEBÄNDER-LISTE

DER EINSATZ DES RICHTIGEN REINIGUNGS- UND KONSERVIERUNGSMITTELS

GRM
Gütegemeinschaft Reinigung Fassaden und Metallfassadensanierung e.V.

HERAUSGEBER:

GÜTEGEMEINSCHAFT REINIGUNG VON FASSADEN UND METALLFASSADENSANIERUNG E.V.

MARIE-CURIE-STRASSE 19
73529 SCHWÄBISCH GMÜND

COPYRIGHT: GRM, SCHWÄBISCH GMÜND 2021

DIE TECHNISCHEN ANGABEN UND EMPFEHLUNGEN DIESES MERKBLATTES BERUHEN AUF DEM AKTUELLEN KENNTNISSTAND ZUM ZEITPUNKT DER ERSTELLUNG. EINE RECHTSVERBINDLICHKEIT KANN DARAUS NICHT ABGELEITET WERDEN.

GRM
Gütegemeinschaft Reinigung Fassaden und Metallfassadensanierung e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

1. VORBEMERKUNGEN 4
2. ZWECK DER KLEBEBANDZULASSUNG 4
3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KLEBEBANDLISTE 6
4. AUSWAHL DES RICHTIGEN KLEBEBANDES 6
5. ZUGELASSENE KLEBEBÄNDER 7

1. VORBEMERKUNGEN

Die fachgerechte Fassadenreinigung umfasst ein umfangreiches Pflichtenprgramm des Reinigungsunternehmens. Ein nicht unwesentlicher Teil ist dabei die Auswahl der richtigen Reinigungsmittel und Reinigungshilfsmittel. Abhängig vom Fassadenwerkstoff und/oder der Oberflächenbehandlung kann die Auswahl eines ungeeigneten Reinigungs- oder Konservierungsmittels zu irreparablen Schäden an der Fassade führen.

FACHGERECHTE FASSADENREINIGUNG ERFORDERT DAS RICHTIGE MITTEL

Gemäß den Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 632 dürfen für anodisierten und pulverbeschichtete Bauteile nur geprüfte, neutrale Reiniger mit einem pH-Bereich von 5-8 eingesetzt werden.

BEI DER METALLFASSADENREINIGUNG NUR NEUTRALREINIGER

Die bei der gütegesicherten Steinfassadenreinigung zum Einsatz kommenden chemischen Reinigungsmittel bzw. Steinreiniger weisen aber in der Regel einen sehr sauren oder alkalischen pH-Wert auf, weshalb angrenzende, pH-empfindliche Bauteile vor den Reinigungsmitteln geschützt werden müssen. Andernfalls können erhebliche Schäden auf diesen Bauteilen verursacht werden.

BEI DER STEINREINIGUNG SCHUTZ DER ANGRENZENDEN BAUTEILE NOTWENDIG

2. ZWECK DER KLEBEBANDZULASSUNG

Zum Schutz angrenzender Bauteile werden diese durch Klebebänder abgedeckt und abgeklebt. Um einen ausreichenden Schutz gewährleisten zu können und um sicherzustellen, dass keine Beschädigung der Oberfläche durch das Klebeband direkt erfolgt, hat die GRM ein umfangreiches Prüfprogramm vorgeschrieben, um die Eignung des Klebebandes speziell auf anodisierten und beschichteten Oberflächen festzustellen.

UMFANGREICHES PRÜFPROGRAMM

Die Klebebänder werden im Rahmen der Eignungsprüfung auf die zu schützende anodisierte oder beschichtete Oberfläche geklebt. Die abgeklebten Prüfmuster werden zu Beginn einer chemischen Beständigkeitsprüfung einem Tauchtest unterzogen und für 30 Minuten zur Hälfte in den Steinreiniger gestellt und im Anschluss eine Minute mit Leitungswasser abgespült. Zur Verwendung kommen 3 Kategorien von Steinreinigern:

TAUCHTEST MIT 3 KATEGORIEN VON STEINREINIGUNGSMITTELN

Kategorie 1.1: sauer (pH 0; Flusssäuregehalt 10-20%; Salzsäuregehalt 15-30%)
Kategorie 1.2: sauer (pH 0; Flusssäuregehalt 0-5%; Salzsäuregehalt 15-30%)
Kategorie 2: alkalisch (pH 14)

KEINE UNTERWANDERUNG DES KLEBEBANDS

Häufig wird beim Tauchtest ein Aufquellen der Haftstoffe beobachtet, wodurch eine Unterwanderung des Klebebands durch das aggressive Medium stattfindet und die Schutzwirkung aufgehoben wird. Ist die Materialkombination des Klebebands gegenüber dem Reinigungsmittel ausreichend beständig, so wird die Oberfläche geschützt und bleibt unbeschädigt. Eine hohe chemische Beständigkeit des Klebebands und die damit verbundene gute Haftfestigkeit kann dann zu einem schlechten Ablöseverhalten führen, wodurch Klebereste auf der Oberfläche zurückbleiben. Auch bei Verwendung von speziellen Reinigern ist dann eine rückstandsfreie Entfernung auf der Oberfläche nicht immer möglich oder wirtschaftlich sinnvoll. Deshalb wird in den Prüfrichtlinien der GRM ein rückstandsfreies Ablöseverhalten des Klebebands nach dem Tauchtest gefordert, ohne dass es zu Veränderungen der zu schützenden Oberfläche kommt.

RÜCKSTANDFREIES ABLÖSEVERHALTEN

SIMULIERUNG VON KLIMABEDINGUNGEN DURCH KLIMAWECHSEL- UND SCHNELLBEWITTERUNGSTEST

Zur Prüfung der Beständigkeit gegenüber Umwelteinflüssen (UV-Belastung, Temperaturschwankungen und Witterung) werden anodisierte und pulverbeschichtete Aluminiumprofile abgeklebt und einem Klimawechsel- und Schnellbewitterungstest unter UV-Belastung nach DIN EN ISO 16474-3 unterworfen. Die Schutzwirkung von Klebeband und Folie kann unter anderem durch Farb-, Glanz- und Scheinleitwertmessungen objektiv nachgewiesen werden.

Weitere Einzelheiten zum Prüfungskatalog können den Prüfrichtlinien der GRM entnommen werden.

KEINE SCHÄDEN DURCH KLEBEBAND UND AUSREICHENDE SCHUTZWIRKUNG GEGEN ALKALISCHE UND SAURE REINIGER

Die durch die GRM gelisteten Klebebänder sind durch ein von der GRM beauftragtes, unabhängiges und akkreditiertes Prüfinstitut auf ihre Eignung gemäß den Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 632 und den Prüfrichtlinien geprüft. Dadurch wird gewährleistet, dass das betreffende Klebband bei fachgerechter Anwendung auf der dafür vorgesehenen Fassadenart keine Schäden hervorruft und geeignet ist, eine ausreichende Schutzwirkung gegen stark alkalische und saure Reiniger zu entfalten.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KLEBEBANDLISTE

ZULASSUNGSDAUER 3 JAHRE

Die Zulassungen der nachfolgenden Klebebandliste haben eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren. Noch vor Ablauf dieser Frist oder wenn sich die Rezeptur des Klebebands ändert, sind diese einer weiteren Überwachungsprüfung zu unterziehen. Nach erfolgreicher Überwachungsprüfung werden die geprüften Mittel wieder für drei Jahre gelistet.

STÄNDIGE AKTUALISIERUNG DER GRM KLEBEBANDLISTE

Die Klebebandliste wird von der Gütegemeinschaft Reinigung von Fassaden und Metallfassadensanierung e.V. ständig aktualisiert und im Downloadbereich der GRM (www.grm-online.de) veröffentlicht.

Die Nutzer werden angehalten stets die aktuell gültige Liste zu verwenden.

4. AUSWAHL DES RICHTIGEN KLEBEBANDES

WIE WIRD EIN RICHTIGES KLEBEBAND AUSGEWÄHLT?

Die richtige Auswahl des Klebebandes bedarf zunächst der Feststellung der Art der Oberflächenbehandlung (anodisiert oder beschichtet) des zu schützenden Fassadenbauteils. Die Auswahl eines Klebebandes erfolgt dann anhand des vorgesehenen Reinigungsmittels (sauer oder alkalisch) und der vorhandenen Art der Oberflächenbehandlung. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Klebeband für die festgestellte Fassadenart und das zum Einsatz vorgesehene Reinigungsmittel zugelassen ist.

Die nachfolgend gelisteten Produkte wurden durch ein unabhängiges Prüfinstitut auf die Einhaltung der Prüfvorgaben der Prüfrichtlinien der GRM geprüft (siehe Punkt 2). Die gelisteten Produkte haben die Prüfvorgaben in den Laboruntersuchungen vollumfänglich erfüllt. Die GRM übernimmt keine Haftung für Schäden, die beim Einsatz eines gelisteten Klebebandes entstehen. Der Anwender hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass das Produkt für den angedachten Einsatz geeignet ist.

5. ZUGELASSENE KLEBEBÄNDER

HERSTELLER	PRODUKT	Kategorie 1.1	Kategorie 1.2	Kategorie 2	ZULASSUNGS-NUMMER	ZUGELASSEN BIS
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE	B			K001	31.12.2025
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE		B		K002	31.12.2025
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE			B	K003	31.12.2025
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE	A			K004	31.12.2025
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE		A		K005	31.12.2025
ILKA Chemie GmbH	ILKA-MASKING-TAPE			A	K006	31.12.2025
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE	B			K008	31.12.2025
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE		B		K009	31.12.2025
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE			B	K010	31.12.2025

HERSTELLER	PRODUKT	Kategorie 1.1	Kategorie 1.2	Kategorie 2	ZULASSUNGS-NUMMER	ZUGELASSEN BIS
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE	A			K011	31.12.2025
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE		A		K012	31.12.2025
GIMA GmbH & Co. KG	GIPSO-TAPE			A	K013	31.12.2025